

Ressort: Lokales

Bayern: Türkische Brüder schlagen Freund der Schwester krankenhausauf

Würzburg, 31.12.2012, 16:48 Uhr

GDN - In Würzburg stehen zwei Brüder aus einer türkischen Familie unter dringendem Verdacht, am Sonntagabend den ebenfalls türkischen Freund der Schwester krankenhausauf geschlagen zu haben. Das Opfer liegt jetzt mit schweren Verletzungen auf der Intensivstation eines Krankenhauses.

Die beiden Männer, die auch ihre Schwester verletzt haben sollen, wurden festgenommen. Nach einem Termin beim Ermittlungsrichter sitzen sie jetzt in Untersuchungshaft. Nach ersten Angaben dürfte Hintergrund des schweren Übergriffs die Tatsache sein, dass die Brüder mit der Beziehung ihrer Schwester zu einem 18-jährigen Landsmann nicht einverstanden waren, sagte ein Polizeisprecher. Es spreche vieles dafür, dass die Jugendliche am Sonntagabend gegen ihren Willen aus der elterlichen Wohnung weggebracht wurde. Im Auto ging es dann mit den 25 und 28 Jahre alten Brüdern nach Karlstadt, wobei die junge Frau nach eigenen Angaben bereits während der Fahrt geschlagen wurde. Am Zielort kam es im Laufe des Abends auf einem Parkplatz an der Bundesstraße 26 zu einem Treffen mit dem Freund der Jugendlichen. Die Brüder sollen den 18-Jährigen aus seinem Auto gezerrt und ihn mit Schlägen und Tritten traktiert haben. Noch während der Übergriffe auf seinen Sohn war auch der Vater des 18-Jährigen aufgetaucht. Der Mann war völlig außer sich und wollte nun seinerseits auf die Festgenommenen losgehen. Er wurde von den Polizeibeamten überwältigt und erst im Laufe des Abends wieder entlassen, nachdem er sich beruhigt hatte.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-5016/bayern-tuerkische-brueder-schlagen-freund-der-schwester-krankenhausauf.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619